

Die letzten beiden Gottesdienste

bei (morgen) und mit „Noah“ (am 22. 10.) liegen jetzt vor uns. Dann werden wir ab dem 29. Oktober versuchen, in hoffentlich zunehmend wohnlicher werdenden Gemeinderäumen unser Gemeindeleben wieder hier vor Ort zu gestalten.

In dem letzten gemeinsamen Gottesdienst am 22. 10. werden wir uns von der Noah-Gemeinde verabschieden, und sie zum 1. Advent einzuladen. Auch ein gemeinsamer Gottesdienst – aber dann hier bei uns.

Baustellen-Telegramm

Die **Entwässerungsleitungen** sind verlegt; die **Fenster** wurden eingesetzt; die **Fußboden-Heizung** läuft.

Der **Maler** ist mit seinen Arbeiten in Rückstand geraten; die **Elektro-Leitungen** sind fast verlegt.



In der nächsten Woche erwarten wir, dass **Maler** und **Dachdecker** wieder ihre Arbeit aufnehmen, **Elektriker**, **Installateur** und **Estrichleger** weitermachen, und der **Innenputz** an Wände und Decken kommt.



Bei den Eigenleistungen

gibt es nach wie vor ein **umfangreiches Betätigungsfeld**: in der nächsten Woche werden auch an den Wochentagen einige Geschwister „Urlaubs-Arbeit“ verrichten – Helfer wären dabei eine Erleichterung und Ergänzung.

Wer mithelfen will: bitte **ab Mittwoch bei Stefan Voges oder Heidrun Wefel melden** (da ich vom 18. – 25. im Urlaub bin).

Gerhard Karras, der in den letzten Monaten an 3 bis 4 Wochentagen hier gearbeitet hat, ist für längere Zeit „stillgelegt“. Er ist zuhause mit dem Daumen in die Kreissäge gerutscht und hat sich dabei ziemlich verletzt.



*im Namen der Baukommission
Reinhold Neumann*